



Deutsches Historisches Museum

Stiftung

Deutsches Historisches Museum

Presseinformation 31/2011

„Armut im Wandel der Geschichte“

Das DHM bietet am 17. Oktober 2011, dem Tag der Armut, kostenfreie Führungen zu diesem Thema in der Ständigen Ausstellung an.

Berlin, 13.10.2011 (DHM) – Die Armut ist neben dem Krieg seit Jahrhunderten eines der großen Menschheitsthemen. Sie schürt Ängste und Emotionen, Philosophen haben sich mit ihr beschäftigt, Utopien wurden entwickelt und scheiterten. Die Armut ist ein Problem, das den einzelnen Menschen von Kindesbeinen an existentiell bedrohen kann und für das es bis heute keine grundsätzliche Lösung gibt.

Mit einer Führung durch die Ständige Ausstellung des Deutschen Historischen Museums werden die unterschiedlichen Aspekte der Armut in der deutschen Geschichte aufgezeigt. Dabei wird auch den Fragen nachgegangen, welche Perspektiven Menschen haben, die nichts mehr besaßen, um ihr Dasein zu sichern und welche Überlebensstrategien dann eingesetzt wurden.

Termine:

Kostenfreie Themenführungen im Zeughaus: „Armut im Wandel der Geschichte“,

11 Uhr, 12 Uhr, 14 Uhr, 15 Uhr

Eintritt 6 Euro, Jugendliche bis 18 Jahre frei

Weitere Informationen:

Dr. Rudolf Trabold, Pressereferent, 030 20304410, trabold@dhm.de